

Kern-Curriculum Klinische Radiologie im Praktischen Jahr – Lernziele

„Willkommen in der Abteilung Klinische Radiologie am Ev. Krankenhaus!

Die Radiologie ist die Fachdisziplin der Medizin, die sich mit bildgebenden Verfahren befasst: Aus dem Bildmaterial werden Krankheiten diagnostiziert, differenziert und in ihrem Verlauf beurteilt. Neue minimal-invasive Interventionen der Radiologie machen Eingriffe für Patienten häufig tolerierbarer, schneller und sicherer. Die Radiologie nimmt damit eine zentrale Rolle im klinischen Management ein. Radiologen kommunizieren ihre Befunde regelmäßig und intensiv in überwiegend täglichen Fallkonferenzen. Wir streben nach einer qualitätsgesicherten und wissenschaftlich fundierten Bildgebung, die sich individualisiert nach den Bedürfnissen jedes einzelnen Patienten richtet“

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Klinische Radiologie

Radiologische Kenntnisse werden häufig im Rahmen der allgemeinen klinischen Weiterbildung vermittelt. Das können Sie sich zunutze machen, um radiologische Inhalte zu lernen.

Diese Inhalte können Sie

- im Bereich der akuten klinischen Medizin im klinischen Kontext kennenlernen, z.B. bei den Visiten
- in relevanten Röntgenkonferenzen (z.B. Tumorkonferenz) mit diskutieren
- in unserer Ringvorlesung jeden Mittwoch von 14-15 Uhr übersichtlich referiert bekommen
- durch Hospitation und/oder Famulatur in unserer Abteilung vermittelt bekommen
- im Rahmen eines Qualitätsmanagement- oder Forschungsprojektes bei uns auch für Ihre Karriere gewinnbringend vertiefen

Dazu ist es erforderlich, dass Sie

- ein grundlegendes Verständnis von radiologischer Anatomie, Medizinphysik sowie radiologischen Techniken bzw. Verfahren erlangen
- eine Differentialdiagnose zu den häufigen radiologischen Erscheinungsbildern anbieten können
- die Unterschiede zwischen bzw. Schwierigkeiten von einer schnellen Blickdiagnose, einer Befundung in der Zusammenschau allen Bildmaterials sowie der detaillierten gewichteten Differentialdiagnose würdigen können; zumindest für:
 - Thoraxröntgen in zwei Ebenen
 - Abdomenübersicht bzw. Röntgen von Niere-Harnleiter-Blase
 - einfaches Skelettröntgen
 - Ultraschall von Abdomen und Becken
 - Schädel-CT
 - CT einer Körperhöhle mit Kontrastmittel
 - MRT von Neurokranium, Wirbelsäule und Gelenken
 - Knochenszintigraphie

Im weiteren ist es wichtig, dass Sie

- Indikationen, Kontraindikationen und mögliche Komplikationen radiologischer Untersuchungen und Therapien kennenlernen sowie
- das Management der häufigen Komplikationen wissen; zumindest für:
 - allergische Reaktion auf iv gegebenes KM
 - kontrastmittel-induzierte Nephropathie
 - nephrogene systemische Fibrose

Wir sind für Sie da:

- Frau Dr. Bornkessel, Oberärztin (Mammographie), T 1763
- Frau Dr. Thode, Assistenzärztin (Ultraschall), T 1767
- Herr Dr. Meyer zum Gottesberge, Ltd. Oberarzt (Body Imaging), T 1764
- Herr Dr. Gossner, verantwortlicher Arzt (CT), T 1762
- Jörg Larsen, Chefarzt (Neuroradiol., gastrointest. Bildgeb., Onkoradiologie), T 1760
- im Nachtdienst: Facharzt vom Dienst, T 0171-862 65 91

Ein ungebetener Rat zum Schluss: “If you like it, you’ll learn it; so, learn to like it!”

Ben Felson, 1989